



Gemeindebrief



**September / Oktober
2024**

Besondere Termine

September

Sonntag 01.09. 09.30 Uhr **Abendmahlgottesdienst**

Dienstag 03.09. bis Samstag 07.09.

Jugendfreizeit (in der Gemeinde)

Sonntag 22.09. 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mitgliederversammlung

Oktober

Sonntag 06.10. 09.30 Uhr **Erntedankgottesdienst
mit Abendmahl**

Sonntag 13.10. 09.30 Uhr **Gottesdienst mit Pastor
Dr. Mark Williams, USA**

Dienstag 29.10. bis 01.11.

Bundestagung im Schönblick

Vorschau:

Sonntag 24.11.2024 **Taufgottesdienst**

Vorwort

Liebe Gemeinde,

in den kommenden Wochen werden wir uns in unseren Predigten intensiv mit unserer Identität in Christus auseinandersetzen. Deshalb möchte ich einige einleitende Gedanken mit euch teilen.

Das, was wir über uns selbst glauben, beeinflusst alles in unserem Leben. Es prägt, wie wir die Welt und unsere Rolle darin sehen, es bestimmt, was wir uns zutrauen oder nicht zutrauen, und es wirkt sich auf alles aus, was wir tun oder unterlassen. Daher ist es für das Leben von jedem Christen von entscheidender Bedeutung, dass er seine Identität in Jesus Christus erkennt, annimmt und in ihr lebt. Diese Erkenntnis wird darüber entscheiden, ob wir den Auftrag, den Jesus uns gegeben hat, erfüllen und ob wir das Leben in Fülle, von dem Jesus spricht, finden oder nicht.

Jeder von uns sucht nach seiner Identität. Viele von uns definieren sich über das, was sie tun, und darüber, wie gut sie es tun. Andere suchen ihre Identität in ihrem Besitz – in dem, was sie haben, was sie tragen und was sie sich leisten können, oder in welchen Kreisen sie sich bewegen. Doch eine Frage, die wir uns stellen müssen, ist: Wer bin ich ohne meinen Job und ohne meinen ganzen Besitz? Wer bin ich, wenn ich, wie viele andere Christen, für meinen Glauben an Jesus verhaftet werde und allein im Gefängnis sitze?

In Matthäus 3 wird über die Taufe von Jesus durch Johannes den Täufer berichtet. In den Versen 16 und 17 lesen wir dann, worauf die Identität von Jesus basiert: *„Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.“*

In diesem Ereignis sehen wir, dass die Identität von Jesus auf dem basiert, was die Stimme aus dem Himmel, die Stimme des Heiligen Geistes, über ihn sagt. Wenn wir diese Stelle lesen, müssen wir uns fragen: **Welcher Stimme erlaube ich, mir meine Identität zuzusprechen?** Glaube ich der Stimme des Geistes aus dem Himmel? Oder basiert meine Identität auf dem, was die Stimme der Welt über mich sagt?

Um unsere Identität in Jesus zu finden, müssen wir der Stimme des Heiligen Geistes Raum geben, damit er sie uns offenbaren kann. Am besten gelingt uns das, indem wir uns mit der Wahrheit aus der Bibel füllen und dem Heiligen Geist erlauben, uns durch diese Wahrheiten zu formen.

Im Folgenden möchte ich einige Bibelstellen mit euch teilen, die die Identität aller beschreiben, die zu Jesus gehören. Ich möchte dich ermutigen, im Gebet diese Aussagen, die Gott über dich macht, anzunehmen und den Heiligen Geist zu bitten, dir die Kraft zu geben, in der Realität dieser Identität zu leben:

Römer 8,16 Der Geist selber bezeugt unserem Geist, dass wir **Kinder Gottes** sind. 17 Sind wir aber Kinder, dann auch Erben; **Erben Gottes** und **Miterben Christi**, wenn wir mit ihm leiden, um mit ihm auch verherrlicht zu werden.

Offenbarung 1,5b Ihm, der uns **geliebt** hat und uns von unseren Sünden gewaschen hat durch sein Blut, 6 und uns zu **Königen** und **Priestern** gemacht hat für seinen Gott und Vater

2 Korinther 5,21 Den, der Sünde nicht kannte, hat er für uns zur Sünde gemacht, damit wir **Gottes Gerechtigkeit** wurden in ihm.

Othniel Erdei

Kleingruppen

Eltern-Kind-Treff (für Kinder von 0 – 3 Jahren)

Donnerstags 10.00 – 11.30 Uhr in der Gemeinde Gottes.
Anmelden bei Melanie Almasi, Tel.: 0179 7270 480 oder unter
melanie.almasi@outlook.de.

Frauentreff am Morgen

2x im Monat

Termin erfragen bei Gerdy Weiß, Tel.: 0176 91437637

Frauenhauskreis

alle zwei Wochen am **Dienstag um 19.30 Uhr** bei Maria Reinbold
Termine erfragen, Tel.: 07425 – 33 70 75

Frauengebetskreis

Alle zwei Wochen am **Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr.**
Termin erfragen bei Bernadette Schwarzelühr, Tel. 07464 - 2786

Männertreffen

Termin erfragen bei Ralf Weiß, Tel.: 0176 91447789

Jugendhauskreise

Bei Interesse bei Noah Reinbold melden, Tel.: 0176 47248869

Matthäus-28-Gebet

Freitags 06.00 – 7.00 Uhr

Kontakt: Anette Menzel, Tel.: 0179 2345426



Rückblick Taufgottesdienst vom 21.07.2024

„Doch dann ist die Güte Gottes, unseres Retters, und seine Liebe zu uns Menschen sichtbar geworden, und er hat uns gerettet – nicht etwa, weil wir so gehandelt hätten, wie es vor ihm recht ist, sondern einzig und allein, weil er Erbarmen mit uns hatte. Durch das Bad der Wiedergeburt hat er den Schmutz der Sünde von uns abgewaschen und hat uns zu neuen Menschen gemacht. Das ist durch die erneuernde Kraft des Heiligen Geistes geschehen, den Gott durch Jesus Christus, unseren Retter, in reichem Maß über uns ausgegossen hat.“

Titus 3,4-6 NGÜ

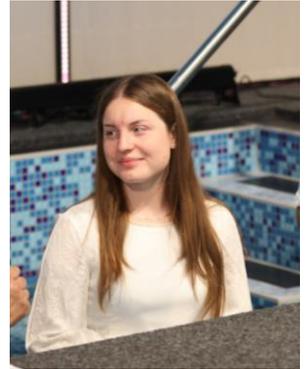


Lena Link

Alter: 18 Jahre alt

Hobbys: Sport (joggen und mehr), Musik hören, Zeit mit Freunden und Gott verbringen, spazieren gehen

Schule: Zinzendorfschulen Königsfeld,
Wirtschaftsgymnasium
09/2021-07/2024



Taufzeugnis:

Ich bin nicht christlich aufgewachsen und bin durch meine Schwester zum Glauben gekommen. Der Herr hat so viel Veränderung und Frieden in mein Leben gebracht, sodass ich mich dafür entschieden habe Ihm mein Leben zu geben.

Er hat mir gezeigt, wie er ist und dass er mich so liebt wie ich bin. Dafür bin ich sehr dankbar!

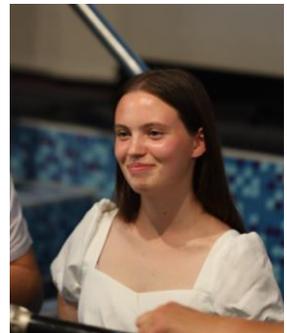
Celina Herzberger

Alter: 16 Jahre alt

Schule: Abschluss Realschule /
FSJ - Grundschule

Taufzeugnis:

Jesus hat mich erkennen lassen, dass ich nicht perfekt vor ihm sein muss um mich taufen zu lassen.



Salome Lydia Erdei

Alter: 14 Jahre alt
Hobbys: Geige spielen & Gesang
Schule: Gymnasium Trossingen

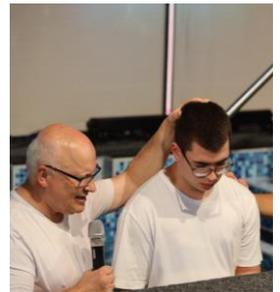
Taufzeugnis:
Jesus hat mir gezeigt, dass ich ohne ihn verloren bin. Dann habe ich gemerkt, dass ich mit Jesus leben will und habe mich taufen lassen.



Mile Cetkovic

Alter: 17 Jahre alt
Hobbys: Royal Rangers und mit Freunden Treffen
Schule: Erwin Teufel Schule Spaichingen
(Technisches Berufskolleg 2-jährig)

Taufzeugnis:
Ich habe mich taufen lassen, weil ich erkannt habe, dass Jesus mein Retter und Erlöser ist.



Anne-Katharina Hirzel



Joyce Janik

Gebetsanliegen

Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.

1 Thessalonicher 5:16-18



Lasst uns für folgende Anliegen beten:

- Jugendkonferenz vom 03.09. – 07.09.24
- für unsere alten und kranken Gemeindemitglieder
- für die Familien
- für treue, engagierte und hingeebene Mitarbeiter
- dass Menschen bei uns zum Glauben finden
- Segen und Weisheit für unsere Gemeindeleitung
- für Israel
- für die verfolgten Christen weltweit
- Deutschland, Obrigkeit in unserem Land

Israel Nachrichten

Frühere Geisel: Warum muss ich das erleben?

Sie war mehrere Wochen in der Hand der Hamas-Terroristen: Bis heute kämpft die frühere Geisel Mia Schem mit den Folgen dieses Traumas.

JERUSALEM (inn) – Die frühere Hamas-Geisel Mia Schem leidet nach wie vor unter ihren Erlebnissen im Gazastreifen. Dem Fernsehsender „Kanal 13“ sagte sie, ihr kämen etwa Bilder von ihrem Bewacher. „Ich gehe ins Bett und sehe ihn vor mir. Ich sehe ihn und habe Angst. Ich kann nicht schlafen, atme flach.“

Während der Geiselhaft habe sie geträumt, zuhause zu sein. Dann sei sie aber in einem Terrortunnel aufgewacht. „Daher kommt die Angst, zu schlafen und woanders aufzuwachen.“

Energieschwankungen und schwere Fragen

Sie habe außerdem Angst, im Auto zu fahren und plötzlich angeschossen zu werden. „Das ist immer vorhanden. Sobald die Sonne untergehen, verstärken sich die Impulse.“ Zudem sei sie mit immensen Schwankungen konfrontiert: Es gebe Momente, in denen sie energiegeladen sei, aber innerhalb von einer Sekunde bekomme sie das Gefühl, nicht mehr stehen zu können.

Diesen Zustand finde sie unerträglich: „Manchmal frage ich mich: ‚Warum? Warum? Warum haben sie mich am 7. Oktober nicht erschossen? Warum muss ich das erleben?‘“

Auf eine positive Entwicklung könne sie dennoch zurücksehen: Ihr bei der Verschleppung verletzter Arm sei fast vollständig geheilt. Die Genesung bezeichne sie als „Wunder“ und „übernatürlich“. „Ich habe gar nicht darauf geachtet. Doch auf einmal konnte ich das Handy in meiner Hand halten.“

Mia Schem kam Ende November im Rahmen eines Geiselaustausches frei. Die 21-Jährige war Mitte Oktober die erste Geisel, die in einem Propaganda-Video der Hamas zu sehen war. Die Terroristen hatten sie vom Nova-Festival verschleppt. (df)

OpenDoors - Nachrichten

Iran: 45 Jahre Haft für acht christliche Konvertiten

06.08.2024

Acht christliche Konvertiten werden zu insgesamt 45 Jahren Haft verurteilt. Die Lage der Christen im Iran wird sich unter dem neuen Präsidenten kaum bessern.

Nordkorea: Besitz christlicher Medien lebensgefährlich

04.07.2024

Die Strafen für den Besitz ausländischer Medien wurden nochmals verschärft. Auch der Besitz einer Bibel oder anderer christlicher Medien ist sehr gefährlich.

Nordkorea: Wegen Lesen der Bibel lebenslang ins Straflager

06.06.2024

China ließ erneut Flüchtlinge zurück nach Nordkorea deportieren, darunter auch Christen. Schon der Verdacht, Christ zu sein, führt zu lebenslangem Straflager.

Usbekistan: Eltern drohen Strafen für religiöse Kindererziehung

19.07.2024

Ein neuer Gesetzesentwurf der usbekischen Regierung will die Vermittlung von Glaubensinhalten weiter erschweren und nimmt besonders Eltern ins Visier.

Pakistan: 27-jähriger Christ zum Tod verurteilt

12.07.2024

Das Urteil gegen den Christen Ehsan Masih ist das jüngste Beispiel für die dramatischen Folgen der pakistanischen Blasphemie Gesetze, die immer wieder missbraucht werden.

Bitte betet für die verfolgten Christen, dass Jesus seine Hände schützend über sie hält und Ihnen Weisheit, Mut und Kraft schenkt.

Blinder Glaube

Es war einmal ein Mann, der konnte seit seiner Geburt nichts sehen. Keine Blumen, keine Wolken, keine Häuser und auch nicht die Sonne – er war nämlich blind. Obwohl er blind war, erledigte er trotzdem alles selber, ob es jetzt zum Einkaufen gehen war, oder ob er zur Bank ging um dort Geld abzuheben – alles machte er alleine.

...

An einem besonders schönen Tag, es war nämlich schön warm, wollte der blinde Mann seine Mutter besuchen, die ein paar Straßen weiter wohnte. So ging er bis zu einer vielbefahrenen Kreuzung. Dort blieb er stehen, weil er auf das Ampelsignal warten musste. Neben ihm stand ein sehender Mann. Da fragte der Blinde den Sehenden: „Sagen Sie mal, glauben Sie eigentlich, dass es Gott gibt?“ „Oh, nein!“ erwiderte der sehende Mann „Ganz bestimmt nicht!“ „Warum nicht?“ fragte der Blinde. „Ich“ antwortete der Sehende „glaube nur an das was ich auch wirklich sehen kann, und Gott, nein, Gott habe ich noch nie gesehen, also glaube ich nicht, dass es ihn wirklich gibt!“ „Oh“ sagte der Blinde, wendet sich ab und läuft geradewegs auf die Fahrbahn in den Verkehr. Im letzten Moment greift der Sehende nach seinem Arm und reißt ihn zurück auf den Gehweg „Sind Sie verrückt? Sie können nicht einfach auf die Straße laufen!“ „Aber“ sagt der Blinde achselzuckend „ich habe noch nie eine Kreuzung gesehen. Woher soll ich wissen, dass es sie wirklich gibt?“ „Na, die Autos!“ ruft der sehende Mann „Sie können doch die Autos hören, wie sie aus allen Richtungen kommen. Das ist doch der eindeutige Beweis für eine Kreuzung!“

„Ich habe auch noch nie ein Auto gesehen“ sagte der Blinde. „Ich sage Ihnen doch, hier ist eine Kreuzung, genau vor uns. Sie ist da. Das müssen Sie mir einfach glauben!“ „Ja“ sagt der Blinde leise und lächelt „ich glaube, dass es Gott wirklich gibt. Wenn ich ihn schon nicht sehen kann, aber ich kann von seinen Wundern hören, die auch in der Bibel niedergeschrieben sind, denn hören kann ich nämlich sehr gut!“

Verfasser unbekannt

Kinderseite

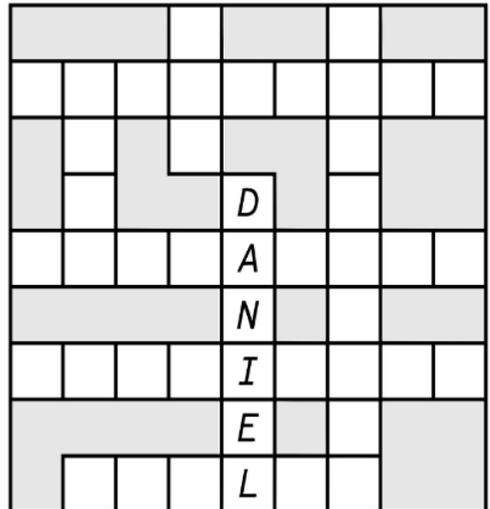
Y	X	S	R	E	Z	R	U	L	S	T
G	I	P	U	K	R	E	G	H	D	O
M	J	I	U	C	W	B	J	O	Y	M
P	E	N	H	O	B	R	E	K	C	A
M	N	A	E	H	I	A	W	T	F	T
R	U	T	Z	C	U	B	H	O	R	E
K	N	E	Z	S	N	A	Y	R	F	T
O	U	R	T	I	V	H	T	Z	D	D
H	C	I	T	T	E	R	R	E	E	M
L	H	X	Y	R	B	I	Z	S	B	Q
V	H	C	U	A	L	B	O	N	K	M

Kreuzwort-Puzzle Nr. 4, Erntedank (Gemüse)

Finde die Begriffe: Ackerbohne, Artischocke, Knoblauch, Kohl, Meerrettich, Rhabarber, Rotkohl, Spinat, Tomate.

Begriffe:

PHILIPPUS (2 mal), BETHLEHEM,
ZACHARIAS, SAULUS, CHR, ELIA,
DANIEL



Gemeindeleitung



**Pastor
Christian Krumbacher**

Tel.: 07425 / 27 218

Mobil: 0160 960 353 82

E-Mail: Christian.Krumbacher@gemeindegottes.de

Älteste

Rainer Bosse

Tel.: 07425 3300453

Marcus Waczakowski

Tel.: 07425 337043

Victor Friesen

Tel.: 07425 3300777

Marius Krumbacher

Tel.: 07425 329293

Noah Daniel Reinbold

Tel.: 0176 47248869

Ralf Weiß

Tel.: 0176 91447789

Jugendleiter

Marius Krumbacher

Tel.: 07425 329293

Impressum

Gemeinde Gottes KdöR

Linsenboldstraße 3, 78647 Trossingen

Verantwortlich für den Inhalt

Christian Krumbacher

Anette Menzel

Rebecca Schleeh

Marcus Waczakowski

E-Mail: Gemeindebrief.gego@gmail.com

Regelmäßige Termine

Sonntag	09.30 Uhr	Gottesdienst (mit Kinderbetreuung)
Montag	19.30 Uhr	Gebet
Dienstag	10.00 Uhr	Gebet am Morgen
Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelabend
Freitag	19.00 Uhr	Teeny-Kreis (12 – 14 Jahre)
Freitag & Samstag		Royal-Rangers
Samstag	19.00 Uhr	Jugend-Treff

Freikirche Gemeinde Gottes KdöR

Linsenboldstraße 3
78647 Trossingen

www.trossingen-gemeindegottes.de

Sie können unsere Gottesdienste online im ‚**Livestream**‘ sonntags 09.30 Uhr & mittwochs 19.30 Uhr mithören oder im Archiv der Homepage.

Kontoverbindungen

Gemeinde Gottes Trossingen
Kreissparkasse Tuttlingen

Konto-Nr.: 996 671 IBAN: DE88 6435 0070 0000 9966 71
BLZ: 643 500 70 BIC: SOLADES1TUT

Gemeinde Gottes Trossingen (Zweckgebunden für Neubau)
Kreissparkasse Tuttlingen

Konto-Nr.: 852 533 6 IBAN: DE12 6435 0070 0008 5253 36
BLZ: 643 500 70 BIC: SOLADES1TUT